

## **Unerheblich?**

Seit 06.07.2001 gilt ein rechtskräftiger Bebauungsplan für das Gebiet Siebenlinden III mit der Konzeption eines Dienstleistungszentrums. Ein übliches Gewerbegebiet wurde damals vom Gemeinderat abgelehnt. Gewünscht war, wie die Verwaltung in ihrer ausführlichen Vorlage zur Gemeinderatssitzung am 28.07.2009 schrieb, Zitat: „...das Ziel verfolgt, attraktive und regional bedeutsame gewerbliche Bauflächen mit hoher städtebaulicher und ökologischer Qualität zu schaffen.“

Dafür wurde dieses Konzept geplant und die rechtliche Voraussetzung geschaffen. Der Versuch, diesen schlüssigen und guten Plan in aufgelockerter Bebauung zu realisieren, scheint gescheitert. Die ehemaligen Gründe gegen ein volles Gewerbegebiet in diesem sensiblen Areal zum benachbarten Wasserschutzgebiet gelten heute genauso. Heftig wurde damals darum gestritten und ein volles Gewerbegebiet abgelehnt.

Und jetzt? Plötzlich gilt, weil der Erfolg der Vermarktung zum Dienstleistungszentrum nicht eintrat, völlig anderes. Die Stadtspitze versuchte in der Gemeinderatssitzung am 23.06.2009 mit einer dürftigen, nur die Kosten von rund 1,2 Millionen Euro bezeichnenden Sitzungsvorlage, eine Planänderung von einem Dienstleistungszentrum mit völlig anderen Voraussetzungen und Grundlagen zu einem vollen Gewerbegebiet durchzusetzen. Da sich Widerstand im Gemeinderat zeigte und Beratungsbedarf erforderlich wurde, vertagte man das Thema auf den 28.07.2009, wo der Verwaltungsvorschlag mehrheitlich scheiterte. Ob die Änderung der Nutzungsart vom Dienstleistungszentrum zum Gewerbegebiet - nach Ansicht der Baubehörde unerheblich- mit den geplanten Bauten eines Elektromarkts, 180 Parkplätzen, Erstellung der zuführenden Parallelstrasse am Grasiger Weg und weiterer Erschließungsstrassen eine vereinfachte Bebauungsplanänderung zulässt, ist juristisch mehr als zu bezweifeln, da die Grundzüge der ursprünglichen Planung erheblich berührt werden.

WiR akzeptieren dort ein Dienstleistungszentrum oder Ähnliches. WiR wollen aber eine attraktive, lebendige Innenstadt unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit und Schonung der natürlichen Ressourcen. Die Stadt hat sich diesem Ziel mit Citta`slow verpflichtet. Sie sollte für und mit ihren Bürgern alles tun, um ihr Ziel zu erreichen.